

# NIEDERSCHRIFT

## NR. 1

über die öffentlichen Verhandlungen des Ortschaftsrates der Ortschaft Eschbach am Donnerstag, dem 12. Januar 2023, im Mehrzweckraum der Halle Eschbach, Sommerberg 9, Stegen-Eschbach, Beginn: 19:30 Uhr; Ende: 21:25 Uhr.

### Anwesend:

1. Vorsitzender: Ortsvorsteher Johannes Schweizer
2. Ortschaftsräte: Sonja Ernst, Uwe Hintz, Andreas Hummel, Wolfgang Isfort, Matthias Martin, Rainer Kintzinger, Martin Rombach
3. Schriftführerin: Diane Schweizer
4. Sonstige Verhandlungsteilnehmer:
- Bürgermeisterin Fränzi Kleeb
  - Thomas Ketterer, Gemeinde Stegen (TOP 1.3)
  - Thomas Steuber, Verein „Region der Lebensretter e.V.“ Freiburg/Breisgau Hochschwarzwald (TOP 1.4)
  - Dr. med. Manuel Gollhofer, Facharzt für Anästhesie und Notarzt (TOP 1.4)
  - Andreas Hummer, Kinder- und Jugendreferent der Gemeinde Stegen (TOP 1.4)

Es fehlten: - / -

Zuhörer: - 6 -

Zu der Sitzung wurde am 04.01.2023 ordnungsgemäß eingeladen. Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wurde durch Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses und durch Hinweis im Gemeindemitteilungsblatt am 05.01.2023 öffentlich bekannt gemacht.

## GEGENSTÄNDE DER VERHANDLUNG:

Die Beratungsvorlagen sind als Anlagen Bestandteil der Niederschrift.

### **1.1 Frageviertelstunde**

Kamil Feucht vom Sportverein Eschbach 1967 e.V. bedankt sich beim Ortschaftsrat Eschbach für die Zustimmung zur **Bezuschussung der Rollmatten für die Ringerjugend**.

### **1.2 Bekanntgaben**

- OV Johannes Schweizer erklärt den Stand zum Blockheizkraftwerk – Nahwärme-Versorgung in Eschbach. An die Gemeinde Stegen konnte eine Interessensliste mit ca. 130 Adressen übergeben werden. Herr Schweizer freute sich über das positive Feedback. Im Amtsblatt in KW 3/2023 erscheint eine Danksagung an die Initiatoren.

- Weiterhin informiert OV Schweizer über das **Trafohäuschen beim Spielplatz im Grün**. Herr Ketterer (Gemeinde Stegen) führt hierzu aus, dass der Standort bleibt. Das Trafohaus wird umgebaut bzw. eine neue Station entsteht, angepasst an dem technischen Standard der Fa. Badenova. Der Zugang zum Spielplatz erfolgt von der gegenüberliegenden Seite. Baubeginn ist der 16.01.2023, Dauer ca. 6 Wochen.

- Ein Zuhörer fragt nach der fehlenden **Splittkiste am Spielplatz**. Thomas Ketterer erklärt, dass diese aufgrund der Baustelle Trafohaus derzeit entfernt wurde, aber später wieder vor Ort installiert wird.

### **1.3 Informationen zum Stand des Breitbandausbaus**

Herr Ketterer, Gemeinde Stegen erläutert anschaulich den Stand zum **Breitbandausbau, nach der Planung der Firma Broadband Academy GmbH (BBA)**. Er erklärt, dass es sich hierbei um ein komplett eigenes neues Glasfaser-Leitungsnetz handelt. Außerdem betont er die Wichtigkeit der Mitgliedschaft der Gemeinde Stegen im Zweckverband Breitband Breisgau-Hochschwarzwald, welche die Planung, Vorfinanzierung und den Bau innehaben. Thomas Ketterer weist darauf hin, dass nur weiße Flecken angeschlossen werden. Im 2. Quartal werden voraussichtlich die Bauarbeiten beginnen. Begonnen wird, wo es am dringendsten ist, im hinteren Attental, in Abstimmung mit der Baufirma. Die Fa. Vodafon wird der Netzbetreiber sein. Die Fa. Leonhard Weiss aus Satteldorf wird die Bauarbeiten durchführen.

## 1.4 Installation eines Defibrillators im Ortsteil Eschbach

### Informationen zu einem geeigneten Standort, Anschaffungs- und Unterhaltskosten

**Teilnehmer: Thomas Steuber, Verein "Region der Lebensretter" Freiburg/Breisgau Hochschwarzwald**

Thomas Steuber stellt die ehrenamtliche **Tätigkeit des Vereins „Region der Lebensretter“ e.V** einschließlich der Arbeitsabläufe vor. Weitere Informationen können auf den Homepages: [regionderlebensretter.de](http://regionderlebensretter.de) oder [drk-stegen.de](http://drk-stegen.de) eingeholt werden.

Er erklärt die Wichtigkeit für die Gemeinde Stegen einschl. der Ortsteile, Leben zu retten. Außerdem stellt er die Funktionsweise eines Defibrillators vor.

Dr. med. Manuel Gollhofer aus Stegen berichtet über die medizinische Seite.

Andreas Hummel, Kinder- und Jugendreferent der Gemeinde Stegen, unterstreicht seitens des DRK nochmals die Wichtigkeit, dass auch ein Laie in der Lage sein sollte, einen Defibrillator zu bedienen.

Weiterhin wurde vorgetragen, dass **Kosten in Höhe von ca. 5000,00 €** anfallen, für einen guten Defibrillator, einschl. Service (u.a. Fernwartung), Betreuung, **für 5 Jahre** gerechnet. Nach dieser Zeit fallen vornehmlich geringere Kosten an, wie z. B. für einen neuen Beleuchtungsrahmen.

Die Wichtigkeit des Standortes wurde ebenfalls unterstrichen.

Von den Anwesenden wurde angemerkt, dass nicht nur der Defibrillator sehr wichtig ist, sondern dass generell die Bevölkerung (ob in Schulen, Vereinen, Kursen) in Bezug auf die Wichtigkeit der Herz-Druck-Massage noch mehr sensibilisiert werden muss. Insgesamt waren sich die Anwesenden der Wichtigkeit und der Anschaffung eines Defibrillators für den Ortsteil Eschbach einig. Hierfür wurden bereits Spendenvorschläge gebracht, u.a. durch das Pfarrkaffee am 29.01.2023. Weitere Aktionen sind angedacht.

## 1.5 Wünsche und Anregungen

keine

Ortschaftsräte:

.....

.....

Vorsitzender:

.....

Schriftführer:

.....

Die Niederschrift wurde dem Ortschaftsrat am ..... zur Kenntnis gebracht.

Auszüge gefertigt am:

.....

In das RIS eingegeben:

.....